

Südkoreanischer Star Hwang Ui-jo: Bewährungsstrafe nach Sex-Video- Skandal!

Der südkoreanische Nationalspieler Hwang Ui-jo wurde für das Filmen von Frauen ohne Einwilligung zu einer Bewährungsstrafe verurteilt.

Seoul, Südkorea - Der ehemalige südkoreanische Nationalspieler Hwang Ui-jo wurde vom zentralen Bezirksgericht in Seoul wegen illegaler sexueller Filmaufnahmen verurteilt. Hwang, der aktuell beim türkischen Klub Alanyaspor unter Vertrag steht, erhielt eine Bewährungsstrafe von einem Jahr, entging somit einer vierjährigen Haftstrafe, die die Staatsanwaltschaft gefordert hatte. Wie die südkoreanische Nachrichtenagentur **Yonhap News Agency** berichtete, wurde Hwang schuldig gesprochen, Frauen während des Geschlechtsverkehrs ohne deren Zustimmung gefilmt zu haben.

Details des Urteils

Das Gericht begründete seine Entscheidung mit der Schwere der Taten: „In Anbetracht der Tatsache, dass er die Frauen während des Geschlechtsverkehrs gegen ihren Willen mit einem Handy gefilmt hat, ist die Art des Verbrechens nicht gut.“ Hwang hatte sich bereits vor Gericht für seine Taten entschuldigt und sein Bedauern zum Ausdruck gebracht, nachdem er zunächst seine Unschuld beteuert hatte. Die Affäre um den Spieler wurde öffentlich, als seine Schwägerin 2023 Videos von ihm veröffentlichte, um ihn zu erpressen. Sie wurde daraufhin ebenfalls verurteilt und befindet sich derzeit im Gefängnis, wie **t-online.de** berichtete.

Seit dem Vorfall und den damit verbundenen Ermittlungen ist Hwang, der 62 Länderspiele für Südkorea bestritten hat, von der Nationalmannschaft suspendiert. Zudem stand er bis Sommer 2024 unter Vertrag bei Nottingham Forest, von dem er inzwischen abgegangen ist. Seine Verurteilung wirft Schatten auf die sportliche Karriere des 32-jährigen und könnte erhebliche Auswirkungen auf seine Zukunft im Fußball haben.

Details	
Vorfall	Sexualdelikte
Ursache	illegalerweise eine sexuelle Begegnung gefilmt
Ort	Seoul, Südkorea
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.t-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at